

## Vorstellung des FÖJ

Laura (FÖJ 2011/2012):

Hallöchen, servus, yo was geht, grüß Gott, moin moin, wo auch immer ihr herkommt, ich heiße Laura und bin 19 Jahr jung. Wie die Mehrheit meiner Mitschüler hatte ich nach Monaten Knechtung und Lernen fürs Abi keine Motivation prompt mein Studium zu beginnen. Deshalb kam für mich nur ein freiwilliger Dienst in Frage. Da ich in ferner Zukunft plane „Nachhaltiges Tourismusmanagement“ zu studieren war das FÖJ die ideale Lösung praktische und lehrreiche Arbeit mit meinem ökologischen Anspruch zu vereinbaren. Trotz geringem Entgelt ist das FÖJ eine sehr viel wertvollere Beschäftigung, als ein Jahr bei Kaisers zu arbeiten. Schließlich setzt man sich für die Gesellschaft und unsere Lebensgrundlage, die Natur, ein, indem man Kinder auf das Ökosystem Wald und dessen Bedeutsamkeit aufmerksam macht. Ja Leute, das war meine äußerst spannende FÖJ Geschichte!